

5 2 Qualitäts- und Umweltpolitik

5 2 1 Festlegung der Qualitäts- und Umweltpolitik

Qualitätspolitik

Das Erkennen und Erfüllen von Kundenbedürfnissen ist auf dem zunehmend wettbewerbsintensiven Maschinenbaumarkt unabdingbare Voraussetzung für den Unternehmenserfolg. Die Zufriedenheit der Kunden resultiert dabei aus der Qualität der Leistungen/Produkte und der Art und Weise der Leistungserbringung. Die Prowin A+W Automationstechnik GmbH hat sich verpflichtet, ihren Auftraggebern die beste Qualität im Produkt und Service zu bieten. Unser volles Engagement gilt der konsequenten Kundenorientierung und einer kompromisslosen Ausrichtung unserer Dienstleistungen und Produkte am Qualitätsgedanken.

Um unseren Kunden, aber auch uns selbst, einen konstruktiven Maßstab für die Beurteilung unserer Dienstleistungen und Produkte an die Hand zu geben, haben wir uns für die Einführung eines Managementsystems entschieden, das sich an den Anforderungen des Qualitäts- und Umweltmanagementsystems gemäß der DIN EN ISO 9001:2015 und der DIN EN ISO 14001:2015 orientiert. Die darin enthaltenen Beschreibungen und Regelungen sind uneingeschränkte und verbindliche Arbeitsgrundlage für alle Führungskräfte und Mitarbeiter der Prowin A+W Automationstechnik GmbH.

Grundsätze zur Qualität

- ständige und konsequente Orientierung an Kundenwünschen
- vertragsgerechte operative Umsetzung
- im Preis angemessen
- zum erforderlichen Zeitpunkt
- Festlegung von Prozessen, Verantwortlichkeiten und Organisationsstrukturen
- kontinuierliche Verbesserung der Prozesse zur Optimierung unserer Leistungen

Grundsätze zur Arbeits- und Verkehrssicherheit

- Beachtung gesetzlicher und berufsgenossenschaftlicher Grundsätze, Schutzziele und Sicherheitsregeln, insbesondere die Umsetzung der MRL 2006/42/EG und der 9.GPSGV
- Benennung und Qualifizierung einer ausreichenden Anzahl an Verantwortlichen und Fachkräften für Arbeitssicherheit, Sicherheits- und Brandschutzbeauftragten, Erst- und Löschhelfern
- regelmäßige Mitarbeiterschulungen

Grundsätze zum Wissensmanagement

- konsequente und systematische Generierung, Weiterentwicklung und Transfer von Erfahrungs-, Methoden-, Prozess- und Projektwissen über alle Ebenen
- stetige Weiterentwicklung der Wissensbereiche Rechtsprechung und Gesetzesänderungen; rahmenpolitische Vorgaben, Änderungen von technischen Regeln, technische Entwicklungen, Markttrends bei Kundenforderungen
- Entwicklung und Anwendung neuer Managementmethoden

Grundsätze zum Risikomanagement

Durch ein aktives Risikomanagementsystem identifizieren wir Risiken, bewerten diese und leiten Maßnahmen ab. Hierzu wenden wir geeignete vorbeugende Methoden an:

- Personal- und Qualifikationsmaßnahmen (Personalrisiko)
- Lieferantenmanagement (Beschaffungsrisiko)
- Wissensmanagement (Wissensverlustrisiko)
- Bewertung von Umweltaspekten und Umweltauswirkungen (Umweltrisiko)
- Fehlermöglichkeits- und Einflussanalysen – FMEA (Prozessrisiko)
- Gefährdungsanalysen (Sicherheitsrisiko)

➤ Kaufmännisches Risikomanagement (Finanzrisiko)

Unser Managementsystem und die darin verankerten Grundsätze bilden den Rahmen für unsere individuell auf die jeweiligen Kundenbedürfnisse ausgerichteten, partnerschaftlichen Produkt- und Serviceleistungen.

Umweltpolitik

In unserem Unternehmen ist Umweltschutz ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenspolitik. Es ist uns bewusst, dass unsere Tätigkeiten die Umwelt beeinträchtigen. Daher ist es unsere Pflicht, die Beeinträchtigung auf die Umwelt im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten und mittels durchdachten Abläufen auf das mögliche Minimum zu reduzieren. Unsere Verantwortung im Umgang mit der Umwelt und den Ressourcen erfordert die Ermittlung und Bewertung unserer bedeutenden Umweltaspekte sowie die Erfüllung der festgelegten Umweltziele und -programme und deren Überprüfung anhand messbarer Merkmale.

Aus der gemeinsamen Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt haben wir uns zum Ziel gesetzt, eine profitable Produktion und die Umweltvorsorge durch eine Verbesserung der Umweltleistungen und die Vermeidung oder Verringerung von Umweltbelastungen in Einklang zu bringen, wo dies technisch und organisatorisch möglich sowie wirtschaftlich tragbar ist. Hierbei ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, die rechtlichen und behördlichen Vorschriften und sonstige umweltbezogenen Interessen sowie die uns selbst gestellten Anforderungen an den Umweltschutz einzuhalten und wo möglich zu übertreffen.

Jede/r Mitarbeiter/-in ist in unser Managementsystem eingebunden und hat das Recht und die Pflicht darauf hinzuarbeiten, dass Umstände, welche unnötige Belastungen der Umwelt bewirken, beseitigt werden. Durch Information und Schulungen fördern wir ein umweltbewusstes Verhalten unserer Mitarbeiter innerhalb und außerhalb des Betriebes.

Die kontinuierliche Verbesserung unserer umweltbezogenen Leistungen ist für uns mittel- und langfristig auch Voraussetzung für eine wirksame Senkung der Kosten und ein wichtiger Beitrag zur Schonung der Umwelt.

Eine störungsfreie Organisation, fortschrittliche Managementmethoden und der Stand der Umwelttechnologie bilden den dafür notwendigen Rahmen. Die Führungskräfte sind verpflichtet, die in ihrem Verantwortungsbereich geltenden Management-Praktiken anzuwenden, ihre Wirksamkeit ständig zu überwachen und den neuesten Kenntnissen und Erfordernissen anzupassen.

Unsere Umweltaspekte sind:

- Nutzung regenerativer Energieträger,
- Rohstoffeinsatz,
- Wassereinsatz,
- Abwasseraufkommen,
- Abfallmanagement,
- Anlagenbetrieb und
- Gefahrstoffmanagement

WIR VERPFLICHTEN UNS ZUR EINHALTUNG ALLER BINDENDEN ANFORDERUNGEN (GESETZLICHE ANFORDERUNGEN).

ES IST DIE AUFGABE JEDER MITARBEITERIN UND JEDES MITARBEITERS UNSERES UNTERNEHMENS,

DIESE GRUNDSÄTZE ZU VERINNERLICHEN UND DANACH ZU HANDELN!